

Anrufweiterleitungseinstellungen für die Serie SPA100

Ziel

Die Anrufweiterleitung leitet eingehende Anrufe an eine andere Telefonnummer oder an Voicemail weiter. Sie kann zum Weiterleiten aller Anrufe, zum Weiterleiten von Anrufen bei besetztem Telefon oder zum Weiterleiten von Anrufen verwendet werden, wenn keine Antwort erfolgt. Ziel dieses Artikels ist es, die Rufumleitung auf dem Telefonadapter der Serie SPA100 einzurichten.

Anwendbare Geräte

· Telefonadapter der Serie SPA100

Softwareversion

1,1/0

Konfigurieren der Anrufweiterleitungseinstellungen

Schritt 1: Melden Sie sich beim Konfigurationsprogramm für Telefonadapter an, und wählen Sie **Voice > Line 1 (Sprache > Leitung 1)** aus. Die Seite *Posten 1* wird geöffnet:

Line 1	
General	
Line Enable:	no
Streaming Audio Server (SAS)	
SAS Enable:	no
SAS Inbound RTP Sink:	
SAS DLG Refresh Intvl:	30
NAT Settings	
NAT Mapping Enable:	no
NAT Keep Alive Msg:	NOTIFY
NAT Keep Alive Enable:	no
NAT Keep Alive Dest:	PROXY
Network Settings	
SIP ToS/DiffServ Value:	0x68
RTP ToS/DiffServ Value:	0xb8
Network Jitter Level:	high
SIP CoS Value:	3 [0-7]
RTP CoS Value:	6 [0-7]
Jitter Buffer Adjustment:	yes

General	
Line Enable:	yes

Hinweis: Die Seite *Leitung 2* des Geräts kann ähnlich wie Leitung 1 konfiguriert werden. In diesem Artikel wird die Konfiguration nur für Posten 1 erläutert.

Hinweis: Der Administrator muss die entsprechenden Einstellungen zuerst auf der Seite *Leitung 1* aktivieren und dann die Nummer für das angegebene Feld auf der Seite *Benutzer 1* eingeben, damit die Funktion ordnungsgemäß funktioniert.

Schritt 2: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Line Enable (Line aktivieren) aus, um Leitung 1 zu aktivieren.

Schritt 3: Blättern Sie auf der Seite nach unten zum Abschnitt "Ergänzendes Serviceabonnement".

Supplementary Service Subscription

Call Waiting Serv:	yes	Block CID Serv:	yes
Block ANC Serv:	yes	Dist Ring Serv:	yes
Cfwd All Serv:	yes	Cfwd Busy Serv:	yes
Cfwd No Ans Serv:	yes	Cfwd Sel Serv:	yes
Cfwd Last Serv:	yes	Block Last Serv:	yes
Accept Last Serv:	yes	DND Serv:	yes
CID Serv:	yes	CWCID Serv:	yes
Call Return Serv:	yes	Call Redial Serv:	yes
Call Back Serv:	yes	Three Way Call Serv:	yes
Three Way Conf Serv:	yes	Attn Transfer Serv:	yes
Unattn Transfer Serv:	yes	MWI Serv:	yes
VMWI Serv:	yes	Speed Dial Serv:	yes
Secure Call Serv:	yes	Referral Serv:	yes
Feature Dial Serv:	yes	Service Announcement Serv:	no

Submit Cancel Refresh

Schritt 4: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste "Cfwd All Serv" (Alle Server umleiten) aus. Dadurch wird die Rufumleitung für alle Dienste aktiviert. Die Standardeinstellung ist Yes (Ja). Das bedeutet, dass alle Anrufe an eine angegebene Nummer auf der Seite *Benutzer 1* weitergeleitet werden.

Schritt 5: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Cfwd Busy Serv (Cfwd Busy-Server) aus. Dadurch wird der Service zur Rufumleitung bei Besetzt aktiviert. Wenn die Telefonleitung besetzt ist, wird der Anruf an eine bestimmte Nummer auf der Seite *Benutzer 1* weitergeleitet. Die Standardeinstellungen sind Yes (Ja).

Schritt 6: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Cfwd No Ans Serv (Cfwd Keine Ans-Server) aus. Dadurch wird der Service "Call Forward No Answer" aktiviert. Wenn die angerufene Nummer keine Antwort gibt, wird der Anruf an eine angegebene Nummer auf der Seite *Benutzer 1* weitergeleitet. Die Standardeinstellung ist Yes (Ja).

Schritt 7: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste "Cfwd Sel Serv" aus. Dadurch wird ein selektiver Anrufweiterleitungsdienst auf der Leitung aktiviert. Der Standardwert ist Yes (Ja).

Schritt 8: Wählen Sie **Yes (Ja)** aus der Dropdown-Liste Cfwd Last Serv (Letzter Cfwd-Server) aus. Dadurch wird der letzte Anrufweiterleitungsdienst in der Leitung aktiviert. Der Standardwert ist Yes (Ja).

Schritt 9: Klicken Sie auf **Senden**, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

Schritt 10: Navigieren Sie zu **Voice > User 1 (Sprache > Benutzer 1)**. Die Seite *Benutzer 1* wird geöffnet:

User 1

Call Forward Settings

Cfwd All Dest: Cfwd Busy Dest:
 Cfwd No Ans Dest: Cfwd No Ans Delay:

Selective Call Forward Settings

Cfwd Sel1 Caller: Cfwd Sel1 Dest:
 Cfwd Sel2 Caller: Cfwd Sel2 Dest:
 Cfwd Sel3 Caller: Cfwd Sel3 Dest:
 Cfwd Sel4 Caller: Cfwd Sel4 Dest:
 Cfwd Sel5 Caller: Cfwd Sel5 Dest:
 Cfwd Sel6 Caller: Cfwd Sel6 Dest:

Call Forward Settings

Cfwd All Dest: Cfwd Busy Dest:
 Cfwd No Ans Dest: Cfwd No Ans Delay:

Schritt 11: Wenn auf der Seite *Leitung 1* das Feld Alle Anrufe weiterleiten aktiviert ist, geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, die der Administrator im Feld Alle Anrufe umleiten möchte.

Call Forward Settings

Cfwd All Dest: **Cfwd Busy Dest:**
 Cfwd No Ans Dest: Cfwd No Ans Delay:

Schritt 12: Wenn auf der Seite *Leitung 1* das Feld "Cfwd Busy Serv" (Besetzt-Dienst für RUL) aktiviert ist, geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, die der Administrator alle Anrufe weiterleiten möchte, wenn die Telefonleitung belegt ist.

Call Forward Settings

Cfwd All Dest: Cfwd Busy Dest:
Cfwd No Ans Dest: Cfwd No Ans Delay:

Schritt 13: Wenn das Feld "Cfwd No Ans Serv" (Rufnummer, keine Ann) auf der Seite *Leitung 1* aktiviert ist, geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, die der Administrator alle Anrufe weiterleiten möchte, wenn die angerufene Nummer im Feld "Cfwd No Ans Dest" (Rufnummer, keine Ans) keine Antwort gibt.

Call Forward Settings

Cfwd All Dest: Cfwd Busy Dest:
 Cfwd No Ans Dest: **Cfwd No Ans Delay:**

Schritt 14: Geben Sie die Zeitverzögerung (in Sekunden) ein, bevor der Anruf weitergeleitet wird, wenn die angerufene Nummer im Feld "Cfwd No Ans Delay" (Rufverzögerung bei Nichtantwort) nicht antwortet. Das Gerät wartet auf die angegebene Zeit. Wenn keine Antwort vorliegt, wird der Anruf weitergeleitet. Die Standardeinstellung ist 20 Sek.

Schritt 15: Klicken Sie auf **Senden**, um die Änderungen zu speichern.

Hinweis: Die Einstellungen für die selektive Rufumleitung können auch auf diesem Gerät aktiviert werden. Mithilfe dieser Funktion wird ein Anruf von einer angegebenen Nummer an eine gewünschte Zielnummer weitergeleitet. Bis zu 8 Anrufe können an eine gewünschte Zielnummer weitergeleitet werden.

Schritt 16: Blättern Sie auf der Seite nach unten zum Abschnitt Selektive Anrufweiterleitungseinstellungen.

Selective Call Forward Settings

Cfwd Sel1 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel1 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel2 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel2 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel3 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel3 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel4 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel4 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel5 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel5 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel6 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel6 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel7 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel7 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel8 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel8 Dest:	<input type="text"/>

Selective Call Forward Settings

Cfwd Sel1 Caller:	<input type="text" value="XXX-XXX-XXXX"/>	Cfwd Sel1 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel2 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel2 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel3 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel3 Dest:	<input type="text"/>

Schritt 17: Geben Sie im Feld "Cfwd Sel1 Caller" die angegebene Nummer ein, die der Administrator den Anruf an eine andere Nummer weiterleiten möchte.

Selective Call Forward Settings

Cfwd Sel1 Caller:	<input type="text" value="XXX-XXX-XXXX"/>	Cfwd Sel1 Dest:	<input type="text" value="XXX-XXX-XXXX"/>
Cfwd Sel2 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel2 Dest:	<input type="text"/>
Cfwd Sel3 Caller:	<input type="text"/>	Cfwd Sel3 Dest:	<input type="text"/>

Schritt 18: Geben Sie die Zielnummer ein, an die der Administrator den Anruf weiterleiten möchte, wenn er von der in Schritt 16 im Feld "Cfwd Sel1 Dest" angegebenen Nummer angerufen wird.

Schritt 19: Klicken Sie auf **Senden**, um die Änderungen zu speichern.